

abat



Datenbrillen

Neue Dimensionen in der Lagersteuerung

Smart Glasses mit SAP-Anbindung optimieren Intralogistik

In der Lagerlogistik müssen Kommissionieraufträge stets fehlerfrei bereitgestellt und pünktlich ausgeliefert werden – zu möglichst geringen Kosten. Mobile Computersysteme steigern die Kommissionierleistung: Barcodescanner (Pick-by-Scan) kommen dabei genauso zum Einsatz wie Headsets (Pick-by-Voice). Damit werden Warenbestände erfasst und Aufträge zusammengestellt.

Eine völlig neue Dimension eröffnet jetzt der Einsatz von Wearables, bei dem beide Welten kombiniert werden: Über die Datenbrillenlösung xPick der Firma Ubimax werden Aufträge direkt im Blickfeld des Arbeiters visualisiert und nahtlos in Echtzeit in SAP gebucht (Augmented Reality). Das erhöht Transparenz, Genauigkeit und Geschwindigkeit aber auch die Flexibilität in der Kommissionierung. Gleichzeitig werden Lageristen in ihrer täglichen Arbeit entlastet. In einem Pilotversuch bei DHL wurde die Effizienz der Kommissionierung hierdurch um 25 Prozent gesteigert.

abat, Anbieter von SAP-Lösungen für Logistik und Automotive, hat die Datenbrillen-basierte Pick-by-Vision-Lösung gemeinsam mit xPick-Entwickler Ubimax an SAP angebunden: Dafür programmierten die Spezialisten beider Unternehmen eine Schnittstelle zum Lagerverwaltungssystem SAP Extended Warehouse Management (EWM). Zu den namhaften xPick-Kunden zählen unter anderem Daimler, DHL und die Cordes & Graefe Gruppe.



So funktioniert Kommissionieren über Datenbrille

- Kommissionierer tragen die Datenbrillenlösung xPick bei Lagerarbeiten wie der Warenauslagerung, haben somit beide Hände frei und können sich frei bewegen.
- In Echtzeit werden an das System Informationen und Lageraufträge aus SAP Extended Warehouse Management übermittelt und auf der Datenbrille angezeigt: So haben die Mitarbeiter im Blick, welche Mengen von welchem Behälter kommissioniert werden sollen.
- Die Smart Glass Lösung hebt die richtigen Lagerfächer optisch hervor und kann zusätzlich Bilder vom Artikel einblenden – Kommissionierer finden einzelne Artikel schneller und können Aufträge effizienter abarbeiten.

- Durch die eingebaute Sprachsteuerung kann direkt mit der Datenbrille kommuniziert werden. Zum Beispiel lässt sich dadurch zwischen einzelnen Aufträgen navigieren, auch neue Aufträge können angefordert werden.
- Die Spracherkennung ermöglicht darüber hinaus die Steuerung der eingebauten Kamera, beispielsweise um Barcodes von Waren mit der Datenbrille zu scannen.
- Alle Warenbewegungen werden in Echtzeit in SAP EWM gebucht.
- Die Bedienerführung ist intuitiv – so können neue Lagerarbeiter schneller eingearbeitet werden.



Foto: © Ubimax GmbH

Datenbrille mit SAP EWM Anbindung: Einsatzbereiche

Pick-by-Vision ermöglicht völlig neue Logistikprozesse und macht die Kommissionierung schneller als je zuvor.

■ Wareneingang

Wie bei Navigationssystemen werden über die Datenbrille die wichtigsten Informationen angezeigt: Smart Glasses zeigen etwa Lieferavis, Auftragsdaten und Einlagerungsrouten. Fehlen Informationen, können sie über die Sprachsteuerung der Datenbrille ad hoc angefordert werden.

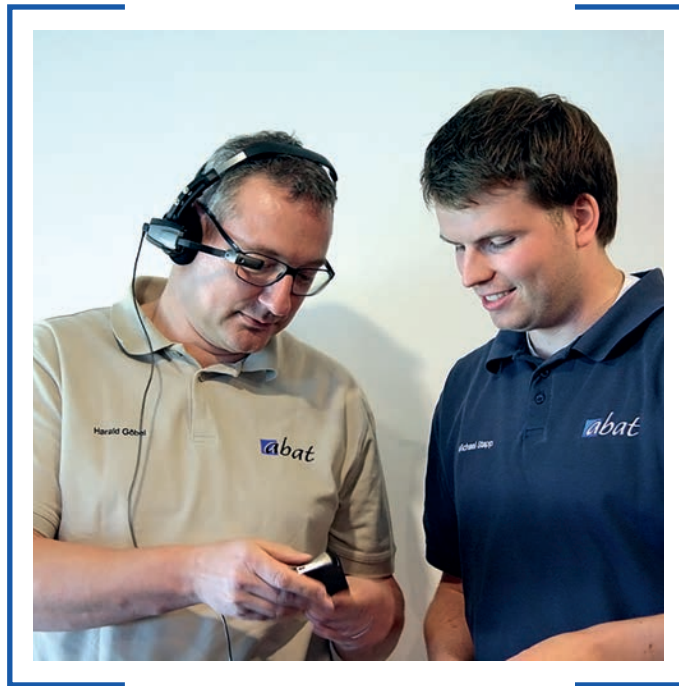
■ Warenausgang

Kommissionierer finden benötigte Waren im Handumdrehen: Die Datenbrille weist den Weg zum Lagerort, blendet Bilder der Artikel ein und gleicht die Artikelnummern der gepickten Waren mit den Auftragsdaten ab.

■ Lagerinterne Prozesse

Mit xPick lassen sich auch Abläufe wie Inventur und Sortierung von Waren optimieren. xPick ermöglicht dafür eine automatische Einbuchung in SAP EWM.

Zudem kann die Datenbrille auch in anderen Unternehmensbereichen eingesetzt werden, beispielsweise in Produktion, Qualitätssicherung sowie Service und Instandhaltung.



abat ist ein auf Logistik, Automotive und Diskrete Fertigung spezialisierter internationaler Anbieter von SAP-Beratung, -Entwicklung und dem Produktionsleit- und -steuerungssystem PLUS. Von der Einführung über die Entwicklung von Zusatzanwendungen bis hin zur Integration in heterogene Systemlandschaften implementiert abat weltweit SAP-Gesamtlösungen, etwa in der Beschaffungs-, Distributions- und Produktionslogistik. Mit mehr als 700 Mitarbeitern in Deutschland, USA, Mexiko und Belarus erwirtschaftet abat einen Umsatz von über 65 Millionen Euro im Jahr 2019.

Ubimax GmbH ist ein führender Anbieter von industriellen Wearable-Computing-Lösungen für Organisationen und Unternehmen aller Größen. Durch den Einsatz von Wearable-Computing-Technologien, wie Google Glass oder Vuzix M100, verbessern die innovativen Ubimax-Produkte Geschwindigkeit, Qualität und Flexibilität der Geschäftsprozesse der Anwender. Ubimax ist der einzige deutsche Glass-Zertifizierte Partner von Google und zudem primärer Partner weiterer Marktgrößen wie Vuzix, Epson, Meta, Motorola oder Brother.

Sprechen Sie uns an:

abat AG

An der Reeperbahn 10

28217 Bremen

+49 421 43 04 60

www.abat.de

Christian Diestelkamp

christian.diestelkamp@abat.de



Leonid Poliakov

leonid.poliakov@ubimax.de

